Objekttyp:	Issue
Zeitschrift:	Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band (Jahr):	62 (1944)
Heft 288	
PDF erstellt	am: 16.05.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Bonnerstay, 7. Dezember Schweizerisches Handelsamtsblatt

ille officielle suisse du commerce-Foglio ufficiale svizzero di commercio

ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

le dimanche et les jours de fête exceptés

Redaktion und Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. (031) 21660

Im Inland kann nur durch die Post abouniert werden — Gef. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postscheiter einzahlen — Abonnementspreis für SHAB. (ohne Beilngen): Schweiz: jährlich Fr. 22.39, ethalbilärische Fr. 12.39, ether Honste Fr. 4.25, ein Monate Fr. 4.25 ein Monate Fr.

Rédaction et Administration:

Eifingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21660

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas, verser le montant des abonnements à l'adresse c'dessus, nais an guidiet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans suppléments) Suisses: man 25 r. 32; un semestre 12 fr. 32; un trimestre 5 fr. 32; deux mois 4 fr. 53; un mois 2 fr. 50 — Étranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 ets — Bégle des annoncess Publicitas SA. — Tartf d'insertion: 25 ets la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger 25 ets — Prix d'abonnement annuel à La Vie économique" on à La Vita economica": Sfr. 30.

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Abbanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio. Hypotheken-Bürgschaftsgenossenschaft in St.Gassen. Alliance foncière de Genève.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 780 A/44 der Preiskontrollstelle des EVD über Höchstpreise für Lager-koblengriess. Prescriptions no 730 A/44 de l'Office du contrôle des prix du DEP concernant les prix maximums des poussiers de charbons provenant des chantiers. Prescrizione N. 730 A/44 dell'Olficio di controllo dei prezzi del DEP concernente i prezzi massimi del tritume (polvere) di scorte di carbone.
Postscheckverkehr, Beitritte. Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe - Semmations

Mit Bewilligung der II. Kammer des Obergerichtes des eidgenössischen Standes Zürich wird der allfällige Inhaber des vermissten Schuldbriefes Fr. 3000, datiert 12. Februar 1901, ursprünglich auf Ulrich Ritter, Staatsförster, Ulrich, Schmieds Sohn, in Marthalen; letzter Schuldner: Jakob Möckli, geboren 1852, von und wohnhaft gewesen in Marthalen, gestorben 1926, zugunsten des Jakob Wipf-Wiff, Gemeinderät, Zum Rebstöck, in Marthalen, Grundprotokoll Marthalen Band 51, Seite 323, oder wer sonst über diesen Schuldbrief Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von der erstmaligen Publikation im Schweizerischen Handelsamtablatt an gerechnet, auf der Bezirksgerichtskanzlei Andelfingen zu melden, widrigenfalls der Schuldbrief als kraftlos erklärt würde. (W 4294)

Andelfingen, den 5. Dezember 1944. Bezirksgerichtskanzlei Andelfingen.

Der unbekannte Inhaber der 3% %-Inhaberobligation Nr. 231 der Hypo thekarkasse des Kantons Bern, 2p Fr. 1000, sanst Coupons per 1. November 1932 bis 1. Mai 1941, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlicbung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zablungsverbot erlassen. (W 423')

Bern, den 24. November 1944.

Richteramt Bern,

der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Es werden vermisst: Mäntel zu den Aktien Nrn. 4617/31 der Aargauischen Hypothekenbank Brugg.
An den Inhaber der vorgenannten Aktienmäntel ergeht gemäss Artikel 983 revidiertes OR. die öffentliche Aufforderung, dieselben binnen 6 Monaten, d. h. bis 9. Juni 1945, dem Bezirksgericht Brugg vorzulegen, ansonst diese Papiere als nichtig und kraftlos erklärt würden. (W 482*)

Brugg, den 1. Dezember 1944.

Das Bezirksgericht.

Es wird vermisst: Sparbeft Nr. 9962 der Lnzerner Kantonalbank, Lnzern, lautend anf Frau Albertine Brunner-Frey, Tochter des Kandid, von Bettwil, in Lnzern, Bürgerheim, haltend pro 5. September 1944: Fr. 7594. 66.

Der Inhaber wird aufgefordert, dieses Sparheft innerhalb 6 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, bei der nnterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 4211)

Luzern, den 30. November 1944.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:

Es wird vermisst: Schuldbrief von Fr. 5000, vom 24. Dezember 1929, Belege Serie II, Nr. 1604, zugunsten der Bnrgergemeinde Thierachern, lastend auf Thierachern Grundstück Nr. 387, des Fritz Urfer, Landwirt, in Thierachern.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird anfgefordert, denselben innert Jahresfrist, vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls er kraftlos erklärt wird.

Thun, den 90. November 1944.

(W 4221)

Der Gerichtspräsident I: Ziegler.

Il Pretore di Lngano-Città, in relazione all'istanza odierna dell'Unione di banche svizzere, in Lugano, ed agli articoli 983 e rel. CO., diffida lo sconosciuto detentore dei mantelli inerenti a fr. 11 000 nominale, obbligazioni 3½% cantone Ticino, consolidato redimibile, serie F, nº 5191/5210, 5214, 5219 = 22/500. — nominale, andati smarriti, a volerli produrre presso questa Pretura entro il 30 giugno 1945; sotto comminatoria di ammortamento. mento.

Lngano, 5 dicembre 1944.

Il pretore: Avv. Carlo Battaglini.

Kraftloserklärungen - Annulations

Durch Beschlass der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 23. November 1944 wurde der Schuldbrief für Fr. 2300, lantend ursprünglich auf Peter Rubli, Schuster, in Dachsen, späterer Schuldner und Pfandeigentümer Jakob Wiedler, Wagner, in Dachsen, zugunsten des Kirchengutes Lanfen, datiert 30. Juli 1867, nach erfolglosem Aufruf als kraftlos erklärt und dessen Löschung im Grundpiotokoll angeordnet. (W 430)

Andelfingen, den 6. Dezember 1944.

Im Namen des Bezirksgerichtes Andelfingen, der Gerichtsschreiber: Dr. Gustav Akeret.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich - Zurich - Zurigo

Berichtigung.
Allgemeiner Wohlfahrtsfonds der Schweizerischen Lokomotiv- und Maschinenfabrik, in Winterthnr 1, Stiftung (SHAB. Nr. 274 vom 21. November
1944, Seite 2566). Das letzte Zitat lautet richtig SHAB. Nr. 137 vom 16. Juni
1943, Seite 1357.

Berichtigung.
Hans Burkhalter & Co., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 281 vom 29. November 1944, Seite 2638), Taxameterbetrieb, Der unbeschränkt baftende Gesellschafter beisst Johann Burkhalter.

2. Dezember 1944. Kinderwagen, Velos, Nähmaschinen usw. W. Laubbacher & Co., in Zürich 6. Unter dieser Firma sind Wilhelm Laubbacher, von Appenzell, in Zürich 6, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Franz Würmli, von Krillberg (Thurgau), in Zürich, als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 2000, eine Kommandit-gesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1944 ihren Anfang nahm. Der Kommanditär Franz Würmli führt Einzelprokura. Detailverkauf von Kinderwagen, Velos, Nähmaschinen und elektrischen Apparaten. Schaffhauserstrasse 143.

4. Dezember 1944.

Siedlungs- und Baugenossenschaft . Baldern . Adliswil, in Adliswil. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 28. September 1944 eine Genossenschaft, welche den Zweck hat, ihren Mitgliedern gesnnde und würdige Wohngelegenheiten zu verschaffen. Sie sucht diesen Zweck zu erreichen durch Ankauf von Land, Erstellung einfacher, aber zweckmässiger Wohnhauser, vornehmlich Eigenheimen mit Pflanzland, und Verkauf oder Vermietung der Häuser zu möglichst billigen Preisen, zur Hauptsache an Mitglieder. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 100. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Publikations-organ ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Genossenschafter erfolgen, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch Zirkular oder eingeschriebenen Brief. Der Vorstand besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Dem Vorstand gehören an: Charles J. Tarschisch, von Dägerlen (Zürich), in Zürich, Präsident; Willy Stokar, von Schaffhausen, in Adliswil, Vizepräsident, Aktuar und Geschäftsführer, und Fred Maltry, von und in Zürich, Kassier. Der Präsident führt mit je einem der übrigen Mitglieder Kollektivunterschrift. Geschäftsdomizil:

Im Zopf , Oberleimbach, bei W. Stokar.

4. Dezember 1944.

A. Dezember 1944.

Alters- und Hinterbliebenenkasse des Schweiz. Verbandes evangelischer Arbeiter und Angestellter, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 14. Mai 1938 und 20. Juni 1943 eine Genossenschaft. Diese bezweckt in solidarischer Dienstleistung und gemeinsamer Selbsthilfe die finanzielle Unterstützung der Mitglieder im Alter oder der Hinterbliebenen beim Tod eines Mitgliedes. Die persönliche Haftpflicht der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Bekanntmachungen erfolgen in der vom Schweizerischen Verband evangelischer Arbeiter und Angestellter unter dem Namen • Evanverband evangenscher Aberter und Angestenter unter dem Namen et Evangelisch-soziale Warte s berausgegebenen Zeitung und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der engere Zentral-vorstand besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Die Mitglieder des engern Zentral-vorstandes zeichnen unter sich zu zweien kollektiv oder je kollektiv mit dem

Zentralsekretär oder einem andern Sekretär. Mitglieder des engern Zentralvorstandes sind: Heinrich Kübler, von Zürich, Präsident; Jakob Haas, von Zürich; Robert Nacgeli, von Hasleberg; Albert Wartmann, von Bauma, und Karl Hofer, von Langenthal (Bern); alle in Zürich. Zentralsekretär ist Jakob Haas (Mitglied des engern Zentralvorstandes); Sekretäre sind Robert Naegeli (Mitglied des engern Zentralvorstandes), und Willy Burkhardt, von Kirchberg (St. Gallen), in Zürich. Domizil: Höhenring 29, in Zürich 11, beim Schweizerischen Verband evangelischer Arbeiter und Angestellter.

4. Dezember 1944. Warenexport.

Ametco Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 270 vom 16. November 1944, Seite 2537), Export von Waren nach Afrika, dem nahen und fernen Osten usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. November 1944 wurden die Volleinzahlung des Fr. 50 000 betragenden Grundkapitals festgestellt und die bisherigen Namenaktien in Inhaberaktien umgewandelt. Die Statuten wurden teilweise revidiert. Die eingetragenen Tatsachen erfahren dadurch folgende weitere Aenderung: Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Solange der Verwaltung die Adressen sämtlicher Aktionäre bekannt sind, erfolgen die Mitteilungen an diese, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch einfachen Brief.

4. Dezember 1944.
Elektrizitäts-Aktlen-Gesellschaft Wädenswil (Société Anonyme d'Electricité Wädenswil) (Società Anonima di Eletricità Wädenswil) (Electrical Works Ltd. Wädenswil), in Zürich 3 (SHAB. Nr. 194 vom 20. August 1940, Seite 1517). Durch Statutenrevision vom 25. Oktober 1944 wurde die Firma abgeändert in E.A.G., Elektrizitäts- & Apparatebau-Aktlengesellschaft (E.A.G., Societé Anonyme pour l'Electricité & Construction d'Apparells) (E.A.G., Società Anonima Elettricità & Costruzione Apparecchi) (E.A.G., The Electric & Apparatus Manufacturer Company Limited). Das Fr. 100 000 betragende Grundkapital ist voll einbezahlt.

4. Dezember 1944. Immobilien.

Hohenlinden A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 218 vom 15. September 1939, Seite 1925), Erwerbung und Ueberbauung der Liegenschaft Hohenlinden an der Clausiusstrasse in Zürich 6 usw. Hans Michel ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Nen wurden in den Verwaltungsrat gewählt Edwin Scotoni und Dr. ce. publ. Anton Eric Scotoni, beide von und in Zürich. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen gegenwärtig Kollektivunterschrift je zu zweien.

4. Dezember 1944. Technische Artikel usw.

Color Metal A.-G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 256 vom 31. Oktober 1944,
Seite 2409), Fabrikation von technischen Artikeln usw. Hansjürg Meyer
Ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen.
Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates ohne Firmaunterschrift
gewählt Max Ritz, von Basel, in Binningen.

4. Dezember 1944.

4 OVA > Obstverwertungs-Genossenschaft des Bezirkes Affoltern, in Affoltern a. A. (SHAB. Nr. 134 vom 11. Juni 1943, Seite 1322). Jakob Alfred Baer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Robert Gallmann, bisher Vizepräsident, ist nun Präsident des Verwaltungsrates, und August Buchmann, von Mettmenstetten, in Knonau, bisher Beisitzer, ist nun Vizepräsident des Verwaltungsrates. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Eugen Stehli, von und in Aeugst a. A., als Aktuar mit Kollektivunterschrift. Der Präsident Robert Gallmann oder der Vizepräsident August Buchmann führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar Eugen Stehli.

4. Dezember 1944. Nähmaschinen. Heinrich Gelbert, in Zürich (SHAB. Nr. 228 vom 1. Oktober 1931, Seite 2106), Generalvertretung für die Schweiz der Nähmaschinenfabrik G. M. Pfaff A.G. in Kaiserslautern. Die Prokura von Julius Hesse ist erloschen.

4. Dezember 1944. Mercerie- und Kurzwaren en gros. Hans Krauer, in Zürich (SHAB. Nr. 227 vom 27. September 1944, Seite 2146), Handel mit Mercerie- und Kurzwaren en gros. Neues Geschäftslokal: Kanzleistrasse 17.

4. Dezember 1944. Radioapparate. Georg Krättll, in Zürich (SHAB. Nr. 255 vom 30. Oktober 1944, Seite 2398), Handel mit und Reparaturen von Radioapparaten. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

4. Dezember 1944. Lebensmittel, Früchte, Gemüse. G. Marinello, in Zürich. Inhaber dieser Einzelfirma ist Giuseppe Marinello, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 6. Einzelprokura ist erteilt an Walter Gottlieb Steiner, von Zürich und Lauerz (Schwyz), in Zürich. Handel mit Lebensmitteln, insbesondere Früchte und Gemüse. Schaffhauserstrasse 9.

4. Dezember 1944. Hebewerkzeuge. Ludwig Heinrich Meili, in Zürich (SHAB. Nr. 34 vom 10. Februar 1939, Seite 294), Vertretungen in Hebewerkzeugen. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

4. Dezember 1944. Brems- und Kupplungsmaterialien usw.

Asbest-Technik G. m. b. H., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 245 vom 20. Oktober 1943, Seite 2342), Vertrieb der Brems- und Kupplungsmaterialien der IMAG Aktiengesellschaft in Münchenstein usw. Durch Beschluss der Gesellschafterversamnlung vom 27. November 1944 wurde das Stammkapital von Fr. 25 000 auf Fr. 50 000 erhöht. Die Gesellschafter haben ihre Stammeinlagen wie folgt erhöht: August Seiler-Stöcklin, in Arlesheim, von Fr. 13 000 auf Fr. 26 000; Marcel Steinenann-Nardi, nun in Zürich 4 wohnhaft, von Fr. 6000 auf Fr. 12 000, und Ernst Romann-Benz, in Zürich 3, von Fr. 6000 auf Fr. 12 000. Die Gesellschafterversammlung hat gleichzeitig neue Statuten festgelegt. Als weitere Aenderung der bisher eingetragenen Tatsachen ist estaustellen, dass die bisher kollektivzeichnungsberechtigten Geschäftsführer August Seiler-Stöcklin, Marcel Steinemann-Nardi und Ernst Romann-Benz nun Einzelunterschrift führen.

5. Dezember 1944.

Personalfürsorgestiftung der Goldleisten-Fabrik Aktiengesellschaft, vormals Schwarzer & Co. A.-G., in Niederglatt. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 8. November 1944 eine Stiftung. Ihr Zweck ist, den Angestellten und Arbeitern der Firma «Goldleisten-Fabrik, Aktiengesellschaft, vormals Schwarzer & Cie. A.-G.», in Niederglatt, durch einmalige oder periodische Leistungen Unterstützungen zu gewähren gegeu die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall,

Militärdienst und Tod. Die Stiftung kann auch in Anspruch genommen werden zur Ausrichtung von Unterstützungen an die Angestellten und Arbeiter der Firma in Fällen von Betriebseinschränkungen, soweit nicht durch staatliche Fürsorge Hilfe geboten wird. Bei Einführung einer obligatorischen Alters- und Invaliden-Versicherung kann die Stiftung zur ganzen oder teilweisen Bezahlung der von den Angestellten und Arbeitern zu leistenden Beiträge verwendet werden. Zur Erreichung des Fürsorgezweckes kann die Stiftung insbesondere auch mit einer Versicherungsgesellschaft einen Gruppenversicherungsvertrag zugunsten des Personals der Firma oder einen Gruppenversicherungsvertrag zugunsten des Personals der Firma oder einen Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von mindestens 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Robert Sutz, von Meilen, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, sowie Hans Leemann, von Winterthur, in Niederglatt, und Gottlieb Surber, von Höri (Zürich), in Niederglatt, weitere Mitglieder des Stiftungsrates, führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Domizil: bei der Goldleisten-Fabrik, Aktiengesellschaft, vormals Schwarzer & Cie. A.-G. 5. Dezember 1944.

5. Dezember 1944.

Epoque-Poto-Grafik A.-G., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 105 vom 5. Mai 1944, Seite 1022). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 23. Oktober 1944 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die den Gründern Walter Weller, Adolf Fuchs und Ernst Dittes eingeräumten Gründervorrechte sind aufgehoben worden. Walter Weller, Ernst Dittes und Adolf Fuchs sind audem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Primo Semini, von Zofingen, in Zürich. Er führt Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten des Verwaltungsrates Dr. Max Jenny.

5. Dezember 1944.
Personalfürsorgestiftung der Firma Albert Bindschedler, Getreide und Futtermittel, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 95 vom 24. April 1944, Seite 930). Der Stiftungsrat hat die Stiftungsurkunde am 9. Oktober 1944 revidiert. Der Bezirksrat Zürich als Aufsichtsbehörde hat die Abänderungen am 3. November 1944 genehmigt. Zweck der Stiftung ist nun die Fürsorge für Angestellten und deren Familienangehörige der Firma «Albert Bindschedler» für den Fall des Alters und des Todes sowie von Krankheit und Invalidität. Der Stiftungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Werner A. Bindschedler, Mitglied des Stiftungsrates, führt an Stelle der Kolfektivunterschrift nun Einzelunterschrift.

5. Dezember 1944.
Personalfürsorge-Fonds der Firma Gebrüder Stehll, Zürlch, in Zürlch 1 (SHAB. Nr. 16 vom 20. Januar 1941, Seite 129). Der Stiftungsrat hat am 27. Oktober 1944 die Stiftungsurkunde abgeändert. Der Bezirksrat Zürlch als Aufsichtsbehörde hat die Abänderungen am 17. November 1944 genehmigt. Die publizierten Tatsachen haben insofern eine Aenderung erfahren, als der Zweck der Stiftung, anstatt in der Ausrichtung von «Zuwendungen», nun in der Ausrichtung von Fürsorgezuwendungen an die Bedachten besteht.

5. Dezember 1944.

Gemeinnütziger Verein Caritas, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1943, Seite 242). Berta Höhener ist aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen.

5. Dezember 1944.
Wohlfahrtsfonds der Aktiengesellschaft «HERMES», in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 24. Oktober 1944 eine Stiftung. Ihr Zweck ist die Ausrichtung von Pensionen oder Fürsorgeleistungen an Angestellte der «Aktiengesellschaft «HERMES» beiderlei Geschlechts, die aus Gesundheitsrücksichten oder nach Erreichung eines vom Stiftungsrat zu bestimmenden Dienstalters altershalber aus der Firma entlassen werden. Die Stiftung kann solche Leistungen auch an Hinterbliebene von männlichen und weiblichen Angestellten ausrichten. Ferner kann die Stiftung bei Vorliegen besonderer Notlagen Unterstützungen zusprechen. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern. Dr. Alfons Gams, von Bütschwil und Basel, in Basel, als Präsident des Stiftungsrates; Arthur Menz, von Willisau, in Zollikon, als Sekretär des Stiftungsrates, und Ernst Probst, von und in Basel, als Mitglied des Stiftungsrates, führen Einzelunterschrift. Domizil: Alfred Escherstrasse 45, in Zürich 2, bei der Aktiengesellschaft «HERMES».

5. Dezember 1944. Leinen- und Baumwollwaren. S. Bogorad, in Zürich (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1939, Seite 365). Der Firmainhaber wohnt nun in Zürich 2. Die Firma verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Handel mit Leinen- und Baumwollwaren. Neues Geschäftslokal: Bederstrasse 80.

5. Dezember 1944. Reklame, Plakatanschlag. Edwin Griesser, in Kleinandelfingen (SHAB. Nr. 204 vom 31. August 1940, Seite 1583), Reklame, Plakatanschlag. Den Firmainhaber Edwin Alfred Griesser ist nun Bürger von Kleinandelfingen.

5. Dezember 1944. Gewebeneuheiten, Manufakturwaren. Strub & Co., Kommanditgesellschaft, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 24 vom 29. Januar 1944, Seite 239), Gewebeneuheiten und Manufakturwaren. Kollektivprokura ist erteilt an Claude Pilicier, von Yverdon, in Winterthur.

5. Dezember 1944. Uhren, G.Weber, Brennator, in Zürich (SHAB. Nr. 23 vom 30. Januar 1942, Seite 230). Die Firma lautet nun G. Weber und verzeigt als Geschäftsnatur Handel en gros mit Uhren. Der Firmainhaber wohnt nun in Zürich 2. Neues Geschäftslokal: Morgentalstrasse 10.

5. Dezember 1944. Wattenfabrikation. Ernst Neidhart, in Rickenbach. Inhaber dieser Firma ist Ernst Neidhart, von Ramsen (Schaffhausen), in Sulz, Gemeinde Rickenbach (Zürich). Wattenfabrikation, insbesondere Fabrikation von Polsterwatte, Schneiderwatte und Wattenschnüren. In Sulz.

5. Dezember 1944. Versicherungsagenturen.
Willy Helbling, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Willy Helbling, von Zürich und Jona (St. Gallen), in Zürich 2. Einzelprokura ist erteilt an Dr. jur. Max Meyer-Fierz, von und in Zürich. Betrieb einer Generalagentur der Schweizer Union Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft, in Genf, für sUVUS, Volksunfall- und Sterbegeldversicherungen, sowie für alle übrigen von der Gesellschaft geführten Versicherungszweige, ferner Agentur der Genfer Lebensversicherungs-Gesellschaft, in Genf. Tödistrasse 20.

5. Dezember 1944. Maschinen usw.

B. Schinz & Co., Kommanditgesellschaft, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 109 vom 12. Mai 1943, Seite 1062), Handel mit Maschinen usw. Der Kommanditär Eduard Vollenweider hat seine Kommanditsumme von bisher Fr. 5000 auf Fr. 10000 erhöht.

Luzern — Lucerne — Lucerna

30. November 1944 Immobilien-Bau G.m.b.H., in Luzern. Laut öffentlicher Urkunde vom 29. November 1944 wurde eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung 29. November 1944 wirde eine Gesenschaft im beschränkter Frahtung nach Artikel 772 ff. OR. gegründet. Ihr Gegenstand ist die Erstellung von Neubauten, Kauf und Verkauf von Immobilien. Das Grundkapital beträgt Fr. 21 000, eingeteilt in 5 Stammanteile zu Fr. 3000 und 1 Stammanteil zu Fr. 6000. Alle Stammanteile sind voll einbezahlt. Gesellschafter sind: Fritz Reinhard, von Horw und Luzern; Hunkeler & Co. Aktiengesellschaft, in Luzern; Hermann Bieder, von Langenbruck (Basel-Land); Robert Widmer, von Littau; Harry Bühlmann, von und alle wohnhaft in Luzern (alle diese Genannten mit je einem Stammanteil zu Fr. 3000), sowie Alfred Lothenbach-Keller, von Weggis, in Littau (dieser mit Fr. 5000), sowie Alfred Lothenbach-Keller, von Weggis, in Littau (dieser mit Fr. 6000). Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch Brief. Die Geschäftsführer zeichnen kollektiv. Es sind dies gegenwärtig: Hermann Bieder und Fritz Reinhard. Adresse der Gesellschaft: Sempacherstrasse 19 (bei Fritz Reinhard). 1. Dezember 1944.

Käserelgenossenschaft Homatt, in Ruswil (SHAB. Nr. 273 vom 20. November 1936, Seite 2721). An der Generalversammlung vom 3. Mai 1944 wurden zwecks Anpassung an das neue Recht die Statuten total revidiert. Die Genossenschaft bezweckt die bestmögliche Verwertung der Milch. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt; die Mitteilungen erfolgen durch Karte oder Brief. Der Vorstand besteht aus 4 Mitgliedern. Unterschrift führt der Präsident mit dem Aktuar. Die Unterschriftsberechtigung des Kassiers Julius Zimmermann ist erloschen.

1. Dezember 1944. 1. Dezember 1944.

Personalfürsorge-Stiffung der Firma Maschinen- & Werkzeugfabrik A.G. vorm. H. Bossart, Reiden, Stiffung in Reiden (SHAB. Nr. 12 vom 17. Januar 1942, Scite 127). Laut öffentlicher Urkunde vom 18. November 1944 wurden Artikel 3 und 9 des Stiffungsstatuts neu gefasst, wodurch folgende publizierte Tatsache berührt wird: Zweck der Stiffung ist die Ausrichtung von Alters- und Invalidenrenten, Unterstützungen an Hinterbliebene, ausserordentlichen Krankengeldern und andern Unterstützungen bei allgemeiner unverschuldeter Notlage der Arbeiter und Angestellten der Stifferfirma. Der Gemeinderat als Aufsichtsbehörde hat dieser Aenderung am 30. November 1944 zugestimmt.

2. Dezember 1944. Textilwaren, Konfektion, Spezereien.

Jul. Küng, in Sempach. Inhaber der Firma ist Julius Küng, von Hasle (Luzern), in Sempach. Herren- und Damenkonfektion und Textilwaren-

(Luzern), in Sempach. Herren- und Damenkonsektion und Textilwaren-handel; Spezereihandlung.

4. Dezember 1944. Weine, Spirituosen.

F. Lötscher, in Littau (SHAB. Nr. 68 vom 24. März 1942, Seite 678).

Die Firma verzeigt als Geschäftsnatur: Weine und Spirituosen cn gros.

4. Dezember 1944.

Wasserversorgung Neudorf, Genossenschaft in Neudorf (SHAB. Nr. 50 vom 2. März 1937, Seite 490). An der Generalversammlung vom 27. Juni 1944 hat sich diese Genossenschaft in Anpassung an das neue Recht neue Statuten gegeben. Die Mitteilungen an die Genossenschafter erfolgen mündlich. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht wie bisher ans 3 Mitgliedern. Unterschrift führen wie bisher Präsident und Aktuar kollektiv. In der Zusammensetzung des Vorstandes ist keine Aenderung eingetreten.

4. Dczember 1944. Allgemeine Krankenkasse Willisau und Umgebung, Genossenschaft in Willisau-Stadt (SHAB. Nr. 29 vom 4. Februar 1938, Seite 270). Diese Genossenschaft hat sich an der Generalversammlung vom 4. Juni 1944 infolge Fusion mit der « Schweizerischen Krankenkasse Helvetia, Zürich, Schtion Willisau und Umgebung », welche Aktiven und Passiven übernommen hat, aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation

4. Dezember 1944. Autotransporte.

Jos. Schnider, in Schüpfheim. Inhaber der Firma ist Josef Schnider jun., von Flühli, in Schüpfheim. Antotransportgeschäft.

4. Dezember 1944. Bücher usw. Helnrich Meister, bisher in Zürich (SHAB. Nr. 192 vom 19. August 1943, Seite 1870). Der Inhaber Heinrich Meister, von Merishausen (Schafshausen), hat den persönlichen und Geschäftssitz nach Luzern verlegt und ändert die Firma ab in Hch. Meister. Vertrieb von Büchern und Schriften. Haldenstrasse 33.

Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso

2. Dezember 1944.

2. Dezember 1944.

Darlehenskasse Hergiswil (Nidw.), Genossenschaft in Hergiswil (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1933). Der Präsident des Vorstandes Jean Louis Fuchs ist infolge Todes ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten wurde gewählt Franz Roth, von Entlebuch, in Hergiswil (Nidwalden) (bisher Vizepräsident), und zum Vizepräsidenten Karl Waser, von Engelberg, in Hergiswil (Nidwalden) (nen). Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

Glarus - Glaris - Glarona

29. November 1944.

Werkzeugmaschinenfahrik Walter Knutty A. G., in Haslen (Glarus). Gemäss öffentlich beurknudetem Errichtungsakt und Statuten vom 3. November 1944 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung und den Vertrieb von Werkzeugmaschinen aller Art. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit dem Hauptzweck in irgendeinem Zusammenhang stehen oder diesen fördern können; sie ist auch befugt, sich an ähnlichen Unternehmungen zu beteiligen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 240 000 und ist eingeteilt in 240 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000, die voll liberiert sind. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Vertrag vom 3. November 1944 von Walter Knutty, von Diemtigen (Bern), in Haslen (Glarus), Halb- und Fertigfabrikate, Werkzenge, Maschinen, Hilfsmaterialien, Rohmaterialien, Mobilien lant Inventar vom 26. September 1944 zum Preise von Fr. 50 000 gegen Uebergabe von 50 als voll liberiert geltenden Gesellschaftsaktien zu Fr. 1000 an Zahlnngs Statt. Im weitern übernimmt sie gemäss Vertrag vom 3. November 1944 von Witwe Barbara Hösil-Hösli, von und in Haslen (Glarus), die ihr zu Eigentum gebörende Liegenschaft Grundbuch Haslen Nr. 138, nämlich: ein Bezirk Boden, ein Werkstattgebäude Lgb. Nr. 372, im Hof in 29. November 1944.

Haslen liegend, mit Fr. 24 000 brandassekuriert, zum Preise von Fr. 20 000 gegen Uebergabe von 20 als voll liberiert geltenden Gesellschaftsaktien zu Fr. 1000 an Zahlungs Statt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt als dem offiziellen Publikationsorgan der Gesellschaft. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Karl Schweri, von Koblenz (Aargau), in Bern, als Präsident; Dr. jur. Ernst Hauri, von Hirschthal (Aargau), in Glarus, als Vizepräsident; Walter Knutty, von Diemtigen (Bern), in Haslen (Glarus), und Jakob Bosshard, von Russikon (Zürich), in Lausanne, als Mitglieder. Die Gesellschaft wird vertreten durch die Einzelunterschrift von Präsident Karl Schweri und Vizepräsident Dr. Ernst Hauri sowie die Kollektivunterschrift zu zweien von Walter Knutty und Jakob Bosshard. Geschäftsdomizil: im Fabrikgebäude in Haslen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

4. Dezember 1944. Garne, kunstgewerbliches Atelier usw. A. Fährlin, in Schaffhausen. Inhaber dieser Firma ist Friedrich August

Fährlin, von und in Schaffhausen, in vertraglicher Gütertrennung lebend mit seiner Ehefrau Alice, geborene Wedeking. Handel mit Woll- und Baum-wollgarnen; kunstgewerbliches und Zeichnungsatelier. Munotstieg 1/Unter-

4. Dezember 1944. Fisch, Geflügel.

Frau Brizzi-Balatti, in Schaffhausen, Fisch- nnd Geflügelhandlung (SHAB. Nr. 201 vom 29. August 1939, Seite 1795). Die Firma ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

4. Dezember 1944. Hotel-Restaurant. E. Ribi-Böhler, in Schaffhausen. Inhaber dieser Firma ist Emil Ribi-Böhler, von Ermatingen, in Schaffhausen. Betrieb des Hotel-Restaurants Sternen. Webergasse 38.

Appenzell ARh. - Appenzell Rh. ext. - Appenzello est.

2. Dezember 1944.

Handschuhwirkerel Aktlengesellschaft, in Herisau (SHAB. Nr. 229 vom 1. Oktober 1943, Seite 2195). Dem Geschäftsführer Kurt Lion, von Deutschland, in Kreuzlingen, ist Einzelunterschrift erteilt worden.
4. Dezember 1944. Zentralheizungen, sanitäre Anlagen usw

Hans Nigg & Co., in Herisau, Installationsgeschäft für Zentralheizungen und sanitäre Anlagen, Apparatebau und Kupferschmiede (SHAB. Nr. 3 vom 6. Januar 1943, Seite 37). Der Kommanditär Anton Nigg ist mit 1. September 1944 aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Kommanditbeteiligung von Fr. 5000 ist damit erloschen.

4. Dezember 1944.

Hans Gerber, Gero-Bürsten-Vertrieb, in Lutzenberg. Inhaber dieser Firma ist Hans Gerber, von Schangnau (Bern), in Lutzenberg. Bürstenvertrieb. Oberhof.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

2. Dezember 1944. Konditorei. August C. Hirschy, in Wil, Konditorei (SHAB. Nr. 239 vom 11. Oktober 1924, Seite 1685). Diese Firma ist infolge Uebergabe des Geschäftes

1924, Seite 1885). Diese Firma ist infolge Uebergabe des Geschaftes erfoschen.
2. Dezember 1944. Konditorei usw.
F. Hirschy Sohn, in Wil. Inhaber dieser Firma ist Ferdinand Hirschy, von Trub (Bern), in Wil. Konditorei und Café. Obere Bahnhofstrasse 25.
2. Dezember 1944. Strunpfwaren usw.
G. Slegle, in St. Gallen. Inhaber dieser Firma ist Germann Ernst Siegle, von Deutschland, in St. Gallen. Handel mit Strumpfwaren en gros und Wirkwarenfabrikvertretung. Axensteinstrasse 27.
2. Dezember 1944. Orthonödische Artikel, chemisch-pharmazeutische

2. Dezember 1944. Orthopädische Artikel, chemisch-pharmazeutische

Produkte.

A. Merz, in St.Gallen. Inhaber dieser Firma ist August Merz, von Herisau, in St.Gallen. Fabrikation von und Handel mit orthopädischen Masseinlagen, Mass-Krampfadernstrümpfen und chemisch-pharmazentischen Produkten. Marktgasse 13.

2. Dezember 1944.

Kurhaus Schönenboden Peter Decurtins, in Wildhaus. Inhaber dieser Firma ist Peter Decurtins, von Seth (Graubünden), in Wildhaus. Hotel und Kurhaus. Schönenboden.

2. Dezember 1944. Restaurant.

Paul Thalmann, in Sevelen. Inhaber dieser Firma ist Paul Thalmann, von Horben und Wiezikon (Thurgau), in Sevelen. Speise-Restaurant. Bahnhofstrasse.

2. Dezember 1944. Restanrant.

Brändle Johann, in Gossau, Pferdehandel (SHAB. Nr. 137 vom 14. Juni 1941, Seite 1156). Der Firmainhaber ändert die Natur des Geschäftes ab in: Restaurant zum Landhaus. Das Geschäftslokal befindet sich: Bischofs-

in: Hestaurant zum Labanden.
zellerstrasse.
2. Dezember 1944. Pferdehandel.
Johann Brändle's Erben, in Gossau. Johann Brändle und Berta Brändle, beide von Bütschwil, in Gossau (St. Gallen), sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1940 ihren Anfang nahm. Pferdehandel. Bischofszellerstrasse.
2. Dezember 1944. Käserei, Schweinemast.
Ledergerber, in Züberwangen, Gemeinde Zuzwil. Inhaber dieser Firma

Ledergerber, in Züberwangen, Gemeinde Zuzwil. Inhaber dieser Firma ist Beda Ledergerber, von Waldkirch, in Züberwangen, Gemeinde Zuzwil. Käserei mit Schweinemast. Dorf.

2. Dezember 1944. Schuhwaren.

August Feldmann-Janser, in Berschis, Gemeinde Wallenstadt, Agentur in Schuhwaren aller Art (SHAB. Nr. 13 vom 18. Januar 1943, Seite 147). Der Inhaber dieser Firma hat sein persönliches Domizil und den Geschäftssitz nach Wallenstadt verlegt. Geschäftslokal: bei der katholischen Kirche.

2. Dezember 1944. Personal-Fürsorge-Stiftung der Aktiengesellschaft für Verlag und Druckerei Goldach, in Goldach (SHAB. Nr. 228 vom 1. Oktober 1942, Seite 2221). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons St. Gallen, als kantonaler Aufsichtsbehörde über die Stiftungen vom 24. November 1944, wurde § 3 der Stiftungsurkunde ergänzt. Darnach bezweckt die Stiftung nunmehr: im allgemeinen die Fürsorge für die im Innen- und Aussendienst für die Aktiengesellschaft für Verlag und Druckerei tätigen Personen und deren Angehörige (Angestellte, Betriebs- und Heimarbeiter, Vertreter, Agenten, Reisende usw.); im besonderen die Unterstützung bei Krankheit, Unfällen, Arbeitslosigkeit, Invalidität, sofern die Ansprüche aus den gesetzlichen und privaten Versicherungen nicht ausreichen. Im übrigen haben die publikationspflichtigen Tatsachen keine Aenderungen erfahren.

2. Dezember 1944. Kolonialwaren, Mercerie.

Hans Mischier, in Rorschach, Kolonialwaren, Mercerie (SHAB. Nr. 86 vom 13. April 1928, Seite 782). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

2. Dezember 1944. Reinigung von Heizanlagen usw. Ratekai, Marté Kaufmann, in St. Gallen, Konservierung und Reinigung von Heizanlagen (SHAB. Nr. 99 vom 28. April 1944, Seite 970). Diese Firma ist infolge Reduktion des Geschäftsbetriebes erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Lugano .

30 novembre 1944. Libreria, ecc.
Ottavio Giovannini, in Lugano. Libreria, riviste, musica, illustrazioni, sotto la denominazione «Casa del libro». Via Bertaccio 10.
4 dicembre 1944. Scarpe.
Martini-Tasso, in Lugano, negozio di scarpe (FUSC. del 17 novembre 1909, n°286, pagina 1912). La dittaviene cancellata per cessione di azienda alla società in nome collettivo «Guido Martini & C.» che ne assume attivo e passivo.
4 dicembre 1944. Scarpe.
Guido Martini & C., con sede in Lugano. Sotto questa ragione sociale si è costituita una società in nome collettivo che incomincia coll'inscrizione al registro di commercio. Soci sono: Guido Martini, di Ettore, e Giuseppina Martini, nata Bianchi, cittadini italiani, domiciliati a Viganello. La società assume attivo e passivo della cancellata ditta «Martini-Tasso», in Lugano. Negozio di scarpe, in Via F. Soave 1. Negozio di scarpe, in Via F. Soave 1. .

Wallis - Valais - Vallese Bureau de Sion

9 novembre 1944. Meubles, etc.
A. Berclaz-Frossard, à Sierre. Le chef de cette maison est Alexandre Berclaz, allié Frossard, de Randogne, à Sierre. Commerce de meubles et atelier de sellier-tapissier. Magasins à Sierre et à Montana. Local à Sierre: Vers l'Eglise.

11 novembre 1944.

Société Immobilière de l'Avenue du Midi S.A., à Sion (FOSC. du 11 février 1944, nº 35, page 352). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 5 octobre 1944, la société a décidé de porter son capital social de 100 000 fr. à 130 000 fr. par l'émission de 30 actions de 1000 fr. chaucune, au porteur, dont 27 ont été entièrement libérées par de 1000 fr. chaucune, au porteur, dont 27 ont été entièrement libérées par l'apport fait à la société d'une parcelle de terrain à bâtir décrite comme suit au cadastre de Sion: Selon extrait produit et leur provenant par transcription n° 4332, 1944, également produite de feu Félix Meyer: article du 1752, folio 181, n° 27 c³, solde de mur mitoyen 7 m³ et article du 7532, folio 181, n° 39 b⁴, 662 m²; article du 7532, folio 181, n° 39 b⁴ poulailler, clapier de 10 m², Avenue du Midi, parcelle estimée à 27 000 fr. et acceptée pour ce prix. Les 3 autres actions ont été entièrement libérées en espèces. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social de 130 000 fr. est entièrement libéré est entièrement libéré.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel Bureau de La Chaux-de-Fonds

30 novembre 1944.

30 novembre 1944.

Berger et Fesselet, Mécanique de précision, à La Chaux-de-Fonds, société en nom collectif (FOSC. du 7 novembre 1942, nº 260). Cette société est dissoute et radiée; l'actif et le passif sont repris par la raison individuelle «Edgar Fesselet», à La Chaux-de-Fonds, inscrite ce jour.

30 novembre 1944. Mécanique de précision.

Edgar Fesselet, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Edgar Fesselet, de Fontainemelon, à La Chaux-de-Fonds. Cette maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Berger et Fesselet, Mécanique de précision», radiée ce jour, à La Chaux-de-Fonds, Exploitation d'nn atelier de mécanique de précision. Rue des Crêtets 81.

1st décembre 1944.

Fiduciaire Ch. Jung-Leu, Expert-comptable, A. S. E. succursale de La Chaux-

ler décembre 1944.

Fiduciaire Ch. Jung-Leu, Expert-comptable, A. S. E. succursale de La Chaux-de-Fonds, à La Chaux-de-Fonds. Sous cette raison, la maison «Fiduciaire Ch. Jung-Leu, Expert-comptable A. S. E.», à Lausanne, inscrite au registre du commerce de Lausanne le 21 juin 1944 (FOSC. du 24 juin 1944, nº 146, page 1423), a créé une su c c u r s a l.e à La Chaux-de-Fonds. La succursale est engagée par la signature du chef de la maison Charles Jung-Leu, de La Brévine (Neuchâtel) et Frutigen (Berne), à Lausanne. Louis Evard, de Chézard-St Martin, à La Chaux-de-Fonds, a la procuration pour la succursale avec signature individuelle. Bluette Jung, de La Brévine (Neuchâtel) et Frutigen (Berne), est également fondée de pouvoir avec signature individuelle. Toutes affaires ayant trait directement ou indirectement à la profession d'expert comptable et aux fonctions de fiduciaire. Bureaux: Rue Léopold Robert 42.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

2 décembre 1944. Constructions, carrelages, peinture, etc. Jean Caretti-Herrmann, à Fleurier. Le chef de la maison est Jean-Charles Caretti, de et à Fleurier. Entreprise de construction, maçonnerie, carrelages, platrerie et peinture. Rue du Nouvean Stand 2.

Genf - Genève - Ginevra

2 décembre 1944.

Soclété Immobilière du Boulevard du Pont d'Arve N° 25, à Genève, société anonyme (FOSC. du 23 novembre 1942, page 2675). François Roch, de Lancy, au Grand-Lancy, commune de Lancy, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle. L'administrateur Eugène Trottet est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse de la société: Place Longemalle 19, régie Roch et Burcher.

2 décembre 1944.

2 décembre 1944.

Société Anonyme Fiduciaire Suisse, succursale de Genève (FOSC. du 28 septembre 1944, page 2157), société anonyme avec siège principal à Bâle. Les pouvoirs de Rodolphe Peter, membre de la direction générale, sont éteints. Ont été nommés directeurs de la société: Jules-Frédéric Haldimann et Jean Weber (inscrits jusqu'ici comme sous-directeurs). Ils continuent à signer collectivement à deux entre eux ou avec une autre personne autorisée à signer.

2 décembre 1944. Mécanique de précision. A.Christen, à Genève, atelier de mécanique de précision (FOSC. du 20 janvier 1943, page 165). Cette raison est radiée par suite de cessation de son activité et de transfert de partie de ses actifs à la société « A. Christen Société Anonyme », à Genève, ci-après inscrite.

2 décembre 1944. Mécanique de précision.

A.Christen Société Anonyme, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 23 novembre 1944, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'un atelier de mécanique de précision et pour objet la reprise à partir du 15 novembre 1944 de partie des actifs de l'atelier de mécanique de précision «A.Christen», établie à Genève, Chemin du Creux de St-Jean 6, soit de partie des machines et appareils, de tout le mobilier, l'outillage, les marchandises, les travaux en cours, le droit au bail, la clientèle et toutes autres valeurs immatérielles, dont l'apport a été fait à la société comme indiqué ci-après, et la continua-tion de son exploitation. La société peut faire toutes opérations commerciales, financières et industrielles, mobilières et immobilières se rattachant directement ou indirectement à son objet et participer sous toutes formes à toutes entreprises similaires. Le capital social est de 120 000 fr., divisé en 120 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Le capital social est entièrement libéré. Il a été fait apport à la société de certains biens mobiliers, soit de partie des machines et appareils, de tout le mobilier, l'outillage, les marchandises, les travaux en cours, le droit au bail, la clientèle et toutes autres valeurs immatérielles de l'atelier de mécanique de précision « A. Christen », suivant inventaire au 15 novembre 1944, en date à Genève du même jour, annexé aux statuts. Le dit apport accepté pour le prix de 79 603 fr. a été rémunéré comme suit: a) à concurrence de 60 000 fr. par la remise à l'apporteur de 60 actions au porteur de 1000 fr. chacune, entièrement libérées; b) l'apporteur restant créancier de la société pour le solde de 19 603 fr. La société est mise et subrogée dans tous les droits et obligations de la maison «A.Christen» concernant les dits actifs, dont elle aura les profits et les charges avec effet rétroactif au 15 novembre 1944. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé de: Albert Christen, président, de Olten (Soleure), à Genève, et Clara Christen, née Hirzel, secrétaire, de Olten (Soleure), à Genève. Les administrateurs engageront la société par leur signature individuelle. Locaux: Chemin du Creux de St-Jean 6

2 décembre 1944. Acacia S.A. Fabrique d'Horlogerie, à Genève, société anonyme (FOSC. du 10 septembre 1940, page 1640). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 24 novembre 1944, la dite société a décidé: 1º de modifier sa raison sociale et son objet; 2º de transformer les 100 actions de 500 fr. formant son capital social, au porteur, en actions nominatives; 3º de grouper deux des dites actions en une action nouvelle de 1000 fr.; 4º de reviser ses statuts. Les faits antérieurement publiés sont modifiés 4º de reviser ses statuts. Les faits anterieurement publies sont modilies sur les points suivants: La société prend comme raison sociale Compagnie des Montres Favre-Leuba S.A. Elle a pour objet le commerce d'horlogerie. Le capital social, entièrement libéré, de 50 000 fr., est divisé en 50 actions de 1000 fr., nominatives. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée. Le conseil d'administration est composé de: Henri Favre, allié Leuba, président, du Locle et de La Chaux-de-Fonds, à Zurich; Henry-Auguste Favre, secrétaire (inscrit), actuellement domicilié à Chêne-Bougeries, nommé administrateur-délégué, et Louis Leuba, inscrit jusqu'ici comme président, lesquels engagent la société par leur signature individuelle. Locaux: Place de la Synagogue 6.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Hypotheken-Bürgschaftsgenossenschaft in St. Gallen

Aufhebung von 1402 Anteilscheinen zu je Fr. 200 und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR.

Erste Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung der Genossenschafter der Hypotheken-Bürgschaftsgenossenschaft in St. Gallen, vom 2. Dezember 1944, hat beschlossen, 1402 Anteilscheine von je Fr. 200 teilweise durch Umwandlung in Pflichtbeträge für den Garantiefonds und teilweise durch Rückzahlung bzw. Teilamortisation der Bürgschaftssummen aufzuheben. Gemäss Artikel 733 OR. wird den Gläubigern der Genossenschaft hievon Kenntnis gegeben und mitgeteilt, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen bei der Stadtkanzlei St. Gallen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 1943)

St. Gallen, den 5. Dezember 1944.

Die Verwaltung der Hypotheken-Bürgschaftsgenossenschaft in St. Gallen.

Alliance foncière de Genève

Transformation d'une société coopérative en une société commerciale conformément à l'ordonnance du CF. du 29 décembre 1939; appel aux créanciers

Première publication

Suivant procès-verbaux authentiques du 23 novembre 1944, la société coopérative Alliance foncière de Genève s'est transformée, sans liquidation, en une société anonyme Alliance foncière de Genève SA., en application de l'ordonnance fédèrale du 29 décembre 1939 sur la transformation de sociétés coopératives en sociétés anonymes.

Les créanciers de la société coopérative Alliance foncière de Genève sont sommés de produire leurs créances en mains de Ms René Gampert, notaire, Boulevard Georges-Favon 1, à Genève, avant le 31 décembre 1944.

S'ils ne le font pas, la société anonyme Alliance foncière de Genève SA. deviendra seule débitrice de leurs créances.

René Gampert, notaire.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Verfügung Nr. 730 A/44 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle über Höchstpreise für Lagerkohlengriess

(Vom 4. Dezember 1944)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf die Verfügungen Nr. 1 und Nr. 7 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 2. September 1939 bzw. 1. Mai 1941, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, im Einvernehmen mit der Sektion für Kraft und Wärme des Kriegs- Industrie- und -Arbeits-Amtes, verfügt:

- 1. Warenbezeichnung und Lagerort. Die nachstehenden Preise gelten für ausländisches und inländisches Lagerkohlen- und Koksgriess von 0 bis maximal 5 mm und von trockener und sauberer Beschaffenheit, das auf Importeur-, Grossisten- und Detailhändlerlager usw. anfällt. Vorbehalten bleiben die Preise für Griess direkt ab Zeche, die von der Eidgenössischen Preiskontrollstelle den schweizerischen Kohlenbergwerken bewilligt sind.
- 2. Preise und Verkaufsbedingungen. Die hiernach aufgeführten Preise sind Höchstpreise pro Tonne bei Lieferungen an alle Grossverbraucher (Brikettfabriken, Industrie-Unternehmen sowie andere Grossverbraucher). Diese Höchstpreise verstehen sich franko verladen auf Camion oder Bahnwagen der nächsten Talbahnstation. Besorgt der Käufer selbst das Aufladen, muss von den nachstehenden Preisen der ortsübliche Ansatz für das Aufladen in Abzug gebracht werden. Im Falle von Camion-Transport bis zur Bahnverladestation dürfen die Camionnagekosten nicht berechnet werden.

Warenbezeichnung	Pro Tonne franko camio verladen ab Lager oder a Bahnwaggon nächster T bahnstation
Ausländisches Griess:	Fr.
Union-Brikettgriess Anthrazit-, Halbfett- und Flammkohlengriess Braunkohien-Balkangriess Zechenkoksgriess Griessgemisch ausländischer Provenienz	80.— 100.— 75.— 90.— 80.—
Inländisches Griess:	
Inland-Brikettgriess Walliser Anthrazitgriess Braunkoblen- und Schieferkohlengriess Gaskoksgriess (der schweizerischen Gaswerke) Griessgemisch inländischer Provenienz Tortgriess ab Grossisten- oder Detailhändler-Lager Tortgriess ab Produktionsort	80.— 80.— 70.— 90.— 70.— 83.—

- 3. Grossisten-Marge. Vermittelt ein Grossist oder ein anderer Wiederverkäufer die Griesslieferung, darf der Vermittler eine Marge von maximal Fr. 5 pro Tonne für sich beanspruchen. Diese Marge kommt jedoch von den hiervor festgesetzten Verbraucherpreisen in Abzug.
- 4. Detailmarge. Als Detaillieferungen gelten Lieferungen franko Behälter Konsument (exklusive Brikettfabriken) in Mengen bis 2950 kg.

Der Verkäufer darf für solche Lieferungen die unter Ziffer 2 festgesetzten Preise höchstens um Fr. 2.50 pro 100 kg erhöhen. Bei Lieferungen ab 3000 kg dürfen zu den unter Ziffer 2 festgesetzten Preisen höchstens die effektiven Transport- bzw. Camionnagekosten hinzugerechnet werden.

- 5. Minderwertige Qualität und Griessmischungen. Ist die Ware minderer Güte oder handelt es sich um Mischungen von verschiedenen Griesssorten, ist der Verkäufer verpflichtet, je nach Zusammensetzung, für den Minderwert Preisreduktionen zu gewähren.
- 6. Vorbehalt. Vorbehalten bleiben die Bestimmungen des Artikels 2, Litera a, der Verfügung Nr. 1 des EidgenössischenVolkswirtschaftsdepartements, vom 2. September 1939, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung; darnach ist es untersagt, im Inland Preise zu fordern oder anzunehmen, die, unter Berücksichtigung der brancheüblichen Selbstkosten, einen mit der allgemeinen Wirtschaftslage unvereinbaren Gewinn verschaffen würden.
- 7. Widerhandlungen. Widerhandlungen gegen diese Verfügung werden nach den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 17.0ktober 1944 über das kriegswirtschaftliche Strafrecht und die kriegswirtschaftliche Strafrechtspflege bestraft. Ferner wird verwiesen auf den Bundesratsbeschluss vom 12. November 1940 betreffend die vorsorgliche Schliessung von Geschäften, Fabrikationsunternehmungen und andern Betrieben sowie auf die Verfügung Nr. 3 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 18. Januar 1940, betreffend Beschlagnahme und Verkaufszwang, und Verfügung Nr. 5 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 14. November 1940, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung.
 - 8. Inkrafttreten. Diese Verfügung tritt am 4. Dezember 1944 in Kraft.

Die vor dem Inkrafttreten der vorliegenden Verfügung eingetretenen Tatbestände werden auch fernerhin nach den bisherigen Bestimmungen beurteilt. 288. 7. 12. 44.

Prescriptions nº 730 A/44 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant les prix maximums des poussiers de charbons provenant des chantlers

(Du 4 décembre 1944)

L'Office fédéral du contrôle des prix, vu les ordonnances nºº 1 et 7 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939 et du 1ºr mai 1941, concernant le coût de la vie et les mesures destinées

à protéger le marché, d'entente avec la Section de la production d'énergie et de chaleur de l'Office fédéral de guerre pour l'industrie et le travail.

prescrit:

1. Désignation des marchandises et ileu d'entreposage. Les prix ci-dessous sont valables pour les poussiers de charbons et de cokes étrangers et indi-

gènes, de 0 à 5 mm au maximum, secs et propres. Il s'agit de marchandise provenant des chantiers des importateurs, des grossistes et des détaillants. Les prix accordés par l'Office fédéral du contrôle des prix pour les poussiers livrés directement depuis les mines suisses demeurent réservés.

2. Prix et conditions de vente. Les prix suivants sont des taux maximums par tonne, applicables pour les livraisons à tous les gros consommateurs (fabriques de briquettes, entreprises industrielles et autres gros consommateurs). Ils s'entendent franco gare de plaine la plus proche, marchandise chargée sur camion ou wagon. Lorsque l'acheteur charge lui-même la marchandise, le taux usuel local de chargement doit être déduit des prix ci-dessous. En cas de transport par camion jusqu'à la gare de chargement, les frais de camionnage ne peuvent pas être portés en compte.

Désignation de la marchandise	Par tonne, franco, char sur camion, départ chanti on sur wagon à la gare plaine la plus proche
Poussier étranger:	fr.
poussier de briquettes « Union » poussier d'anthracite, poussier de houille demi-gras, pou	ssier 80.—
de houille flambante	100.—
poussier de lignite balkanique	75.—
poussier de coke de mine	90.—
poussier mélangé de provenance étrangère	80.—
Poussier indigène:	
poussier de briquettes indigènes	80.—
poussier d'anthracite du Valais	80.—
poussier de lignite, poussier de houille schisteuse	70.—
poussier de coke à gaz (des usines à gaz suisses)	90.—
poussier méiangé, de provenance indigène	70.—
poussier de tourbe, départ chantier du grossiste ou du	
tailiant	93.—
poussier de tourbe, départ lieu de production	83.—

- 3. Marge des grossistes. Lorsqu'un grossiste ou un autre revendeur sert d'intermédiaire pour la livraison de poussier, il peut revendiquer une marge maximum de 5 fr. par tonne. Cette marge doit cependant être déduite des prix précités fixés pour la vente aux consommateurs.
- 4. Marge de détail. Sont considérées comme livraisons de détail celles qui sont effectuées franco soute du consommateur (à l'exception des fabriques de briquettes) en quantités allant jusqu'à 2950 kg.

Le vendeur peut augmenter, pour ces livraisons, de 2 fr. 50 au maximum par 100 kg les prix fixés sous chiffre 2. Pour les livraisons dépassant 3000 kg, tout au plus les frais effectifs de transport ou de camionnage peuvent être ajoutés aux prix mentionnés au chiffre 2.

- 5. Qualité intérieure et mélanges de poussier. Lorsque la marchandise est de qualité inférieure ou s'il s'agit de mélanges de diverses sortes de poussier, le vendeur est tenu d'accorder, pour la diminution de la valeur, des réductions de prix correspondant à la composition de la marchandise.
- 6. Bénéfices illicites. Demeurent réservées les dispositions de l'article 2, lettre a, de l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché, interdisant d'exiger ou d'accepter à l'intérieur du pays, pour des marchandises ou prestations quelconques, des prix ou contreprestations qui compte tenu des prix de revient usuels procureraient des bénéfices incompatibles avec la situation économique générale.
- 7. Dispositions pénales. Quiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1944, concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre. Sont également applicables: l'arrêté du Conseil fédéral du 12 novembre 1940 concernant la fermeture préventive de locaux de vente et d'ateliers, d'entreprises de fabrication et d'autres exploitations, et l'ordonnance n°3 du Département fédéral de l'économie publique, du 18 janvier 1940, concernant le séquestre et la vente forcèc.
- Entrée en vigueur. Les présentes prescriptions entrent en vigueur le 4 décembre 1944.

Les faits intervenus avant la promulgation des présentes prescriptions seront jugés d'après les dispositions précédemment en vigueur. 288. 7. 12. 44.

Prescrizione N. 730 A/44 dell'Officio federale di controllo dei prezzi concernente i prezzi massimi dei tritume (polvere) di scorte di carbone

(Del 4 dicembre 1944)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, viste le ordinanze N. 1 c N. 7 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 2 settembre 1939 e 1º maggio 1941 concernenti il costo della vita e le misure per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, d'intesa con la Sezione della produzione d'energia e di calore dell'Ufficio di guerra per l'industria ed il lavoro, prescrive:

1. Designazione della merce e luogo dei deposito. I prezzi indicati qui appresso valgono per il tritume indigeno ed estero di scorte di carbone e di coke da 0 a 5 mm al massimo, secco e pulito proveniente dai depositi di carbone degli importatori, dei grossisti, dei dettaglianti, eccetera. Per la polvere fornita direttamente dalle miniere restano riservati i prezzi autorizzati dall'Ufficio federale di controllo dei prezzi alle miniere svizzere di carbone.

 Prezzi e condizioni di vendita. I prezzi seguenti vanno considerati come prezzi massimi per una tonnellata, applicabili alle forniture a tutti i consumatori importanti (fabbriche di mattonelle, imprese industriali ed altri consumatori importanti). Questi prezzi massimi s'intendono franco merce caricata su autocarro oppure su vagone alla stazione ferroviaria di pianura più vicina. Se il compratore provvede lui stesso a caricare la merce, il tasso locale di carico deve essere dedotto dai prezzi indicati qui appresso. Nel caso in cui la merce venisse trasportata per autocarro fino alla stazione ferroviaria di carico, le spese per questo trasporto non possono essere fatturate. Prezzo per tonnellata par-

tenza deposito, merce cari-cata sn autocarro, oppure franco prossima stazione ferroviaria di pianura, merce Designazione della merce caricata su vagone Tritume estero: fr. di mattonelle « Union » 80.di antracite, di carhone mezzo grasso, di carhone a fiamma di lignite dei Balcani di coke di miniere tritume misto Tritume indiceno: di mattonelle indigeue
di antracite del Vallese
di lignite, di lignite sfogliata
di coke da gas (delle officiue a gas svizzere)
tritume misto
tritume di torba dei depositi dei grossisti o dei dettaglianti
tritume di torba dei luoghi di produzione

- 3. Margine dei grossisti. Se un grossista oppure un altro rivenditore sa da mediatore in una vendita di tritume, egli può rivendicare un margine massimo di fr. 5 la tonnellata. Questo margine deve tuttavia essere dedotto dai prezzi precitati stabiliti per la vendita ai consumatori.
- 4. Margine di dettaglio. Sono considerate forniture al minuto quelle effettuate franco carbonile del consumatore (eccettuate le fabbriche di mattonelle) in quantitativi fino a 2950 kg.

Per tali forniture il venditore può maggiorare al massimo di fr. 2.50 i 100 kg i prezzi fissati alla cifra 2 qui sopra. Per le forniture a partire da 3000 kg i prezzi fissati alla cifra 2 possono essere maggiorati delle spese di trasporto rispettivamente di camionage.

- 5. Qualità inferiori e miscele di tritume. Se la merce è di qualità Inferiore oppure se si tratta di miscele di diverse specie di tritume, il venditore è tenuto ad accordare per il minor valore delle riduzioni di prezzo a seconda della composizione della merce.
- 6. Riserva. Restano riservate le disposizioni dell'articolo 2, lettera a dell'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica del 2 settembre 1939 concernente il costo della vita e le misure per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato, secondo le quali è vietato di esigere o accettare all'interno dei prezzi che procurino un profitto incominativi del mercato. patibile con la situazione economica generale, tenuto conto del prezzo di costo usuale nel ramo.
- 7. Contravvenzioni. Chiunque contravviene a questa prescrizione incorre nelle sanzioni previste dal decreto del Consiglio federale del 17 ottobre 1944 concernente il diritto e la procedura penale in materia di economia di guerra.

Rimandiamo inoltre al decreto del Consiglio federale del 12 novembre 1940 concernente la chiusura, a titolo precauzionale, di negozi, laboratori, fabbriche ed altre aziende, nonchè all'ordinanza N. 3 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 18 gennaio 1940, in merito al sequestro ed alla vendita forzata e all'ordinanza N.5 di detto dipartimento, del 14 novembre 1940, concernente il costo della vita e le misure per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato.

8. Entrata in vigore. La presente prescrizione entra in vigore il 4 dicembre 1944.

I fatti avvenuti prima della promulgazione della presente prescrizione continueranno ad essere giudicati in base alle disposizioni vigenti finora.

288, 7, 12, 44,

Postscheckverkehr - Chèques postanx

Beitritte - Adhésions

Beitritte — Adhésions

Aarau: Holfmann, Felix, Maler und Graphiker, VI 6917. Amriswil: Stucki-Keller, W., Marktplatz, VIIIe 3250. Andeer: Rudin-Trepp, Sal., X 5151. Arbon: Nüesch, Kurt, Delikatessen, IX 10111. Arconclel: Eglise d'Arconclel, restauration des orgues, Iz 12858. Arleshein: Reformierte Kirchensynode Basel-Land, V12167. Ascona: Agenzia flduciaria, Luigi Antognini, XI 3728. Auswil: Sommer, Fritz, Bezirksverwalter, IIIa 368. Aveuches: Corminhœuf, Alexis, marchand de hétail, II 11794. Basel: Bischof-Häfele, J.P. Kaufmann, V 4371. — Brentzel-Mariani, J., V 17866. — Comte-Schreiher, François, V 509. — Droga-Helvetica, Sektion Basel, V 11069. — Hof, Aenni, Frāulein, Seidenhaus, V 3794. — Läng, Max, Amerhachstrasse 10, V 17877. — Meier-Goepfert, W., Dr., V 17862. — Limacher, A., Handelszentrale e Liba, V 17873. — 18. Rotary-Distriktskonferenz Basel 1945, V 16199. — Schweizerischer Zahntechnikerverhand, Gruppe Basel, V 17870. — Senn-Beier, J., V 17874. — Staehelin-Vischer, August, V 17867. — Verhand sehweizerischer Cigarrenhändler (VSCCI), Sektion Basel, V 17875. — Zimber-Sommer, G., V 17861. Bätterkluden: Joss, Hermann, Prāzisionsmechanik, III 17292. Beekenried. Steueramt, VII 10887. Bellinzona: Circolo operaio educativo, XI 3727. — Peverelli, Ennio, panetteria, XI 2242. — Rnch, Fritz, Instruktionsoffizier, Kaserue, XI 3534. Beukeu (St. Gallen): Hofstetter & Sohn, Anton, IX 10112. Bern: Billard Cluh, III 17193. — Geiser, Philippe, Feviseur, III 17293. — Hauswirth, Max, Vertretungen, III 17293. — Geiser, Philippe, Feviseur, III 17296. — Schmied-Wyder, R., Frau, Wäscherei und Glätterei, III 17304. — Kantonal-hernische Offiziersgesellschaft, Kautonalvehand, III 8235. — Klingler, Roff, Kaufmaun, III 17293. — Leuenberger, Erwin, el Haschemm-Fabrikation und -Vertrieb, III 17296. — Schmied-Wyder, R., Frau, Wäscherei und Glätterei, III 17290. — Stettler, Anna, Fräulein, Couture, III 17223. — Verhand schweizerischer Kleiderfärhereien und chemischer Reinigungsanstalten, Propagandonds, III 17498. — Briemsago: Sezione

deetro-mécanique, 19657. Champéry: Ski-Claib + Dents du Midi *, Ite 2961. Chavornary Fonds Grande Salle Chavornary, Il 11806. Chesalles-sur-Forn: Syndicat d'ajage de Chesalles-sur-Gront. Il 11816. Odither Burkhardt, Danich articles de fantialist, 19631. Le Chesalles-sur-Gront. Il 11816. Odither Burkhardt, Danich articles de fantialist, 19631. Le Chesalles-sur-Gront il 11816. De 1974 46439. Danolegy: Vigueura, Philippe, architect, Britandiche Flechterel, Va 2968. Delemont: Corporation de Pindustrie du bătiment, recrétarial du cation de Berne, 1974 46439. Danolegy: Vigueura, Philippe, architect, Bletennfreunde, Illia 1459. Faulessee: Kuhn, Arnold, techniches Bureau, Sauna-Idderhau, Ill 11905. Fluidesseel, Illia 1459. Faulessee: Kuhn, Arnold, techniches Bureau, Sauna-Idderhau, Ill 11905. Fluidesseel, Illia 1459. Faulesseel, Illia 1459. Faulesseel, 1975. The Cattries and Canada and Cattries an

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne



dle einzige Schweizer Klelnmaschine für Buchhaltung und Korrespondenz. Ganzverschalt und geräuscharm. Trotz besonderer technischer Ausrüstung für rasches Buchen ist ihr Preis nur Fr. 465 .-

Erproben Sie die Ruf-Portable in unsern Ausstellungsräumen oder bei Ihnen. - Prospekt kostenios.

-BUCHHALTUNG AKTIENGESELLSCHAFT Zürich, Löwenstr. 19, Tel. 25 76 80

Nach der Devise naserer obersten Landes-behörde, dem Import in den Diemst des Exportes zu stellen, suchen wir als

bedeutende Importgesellschaft

Verbindung mit leistungsfähigen Firmen der Nahrungs- und Genussmittel-Industrie.

Nantings- und tenussmitter-industrie, welche am Export ihrer Produkte interessiert sind und bereit wären, uns ihre Auslandsvertretungen anzuvertrauen. Mit unseren gutausgebauten betriebseigenen Organisationen und Erlahrungen auf verkaufstechnischem Geblet könnten wir den Auslandsverkaul solcher Firmen wirk sam ant- und ausnamen und zudem die Ausluhr in direkter Kompensation gegen unsere eigenen importe wesentlich erleichtern. Gef. Olierten unter C14104 Z an Publicitas Zürich.

Freier

VOLKSWIRTSCHAFTER JURIST

mit grossen Bureauräumlichkeiten im Zentrum von Bascl, mit langjähriger Praxis in der Konsumgüterindustrie, Import/Export and im Detailhandel, freier Mitarbeiter von Unternehmen, übernimmt evtl. zusätzlich

SEKRETARIAT ODER GESCHÄFTSSTELLE WIRTSCHAFTLICHER ODER SOZIALER OR-GANISATION SOWIE DIE BEARBEITUNG VON WIRTSCHAFTLICHEN UND SOZIALEN SPEZIALERAGEN.

Anfragen werden streng vertraulich behandelt. Offcrten uuter Chiffre Z 8460 Q an Publieltas Basel.

Lagermöglichkeit

för Flössigkeiten und dergleichen von insgesamt 2000 Tounen

billig zu vermieten.

Anfragen unter Chiffre V 15319 X an Publicitas Genf.

Représentations

en produits de beauté et lingerie de dames sont demandées pour placement dans le commerce en Suisse romande, moyennant commission. Offres sous chiffre V 34303 L à Publicitas Lausanne.



Proch. départ assuré AMÉRIQUE DU SUD

Toutes affaires sérieuses envisagées. Ecrire sous chiffres M 46225 X à Publicitas Genève.

la gummierte Klebrollen

in divers. Breiten und Stärken empfehlen: P. Gimmi & Co. Zum Panyrus

St. Gallen



Inserieren anch Sie im SHAB.

Bierbrauerei Schützengarten AG.

18. ordentliche Generalversammlung

Dienstag den 19. Dezember 1944, 17.30 Uhr, im « Schützengarten », St. Gallen

TRAKTANDEN:

- Geschäftsbericht und Vorlage der Jahresrechnung 1943/44.
 Bericht der Kontrollstelle; Abnahme der Jahresrechnung nnd Beschlussfassung über die gestellten Anträge.
 Entlastnung der Verwaltung.
 Wahl des Verwaltungsrates.
 Wahl der Kontrollstelle.

5. Wahl der Kontrolisteile.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Revisorenbericht liegen zur Einsichtnahme durch die Aktionäre im Verwaltungsbnreau der Gesellschaft auf.

G 130

Eintrittskarten zur Generalversamminng können auf dem Bureau der Gesellschaft oder bei dem Bankhause Wegelin & Co., in St.Gallen, gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden, jedoch nur bis und mit Montag den 18. Dezember 1944.

St. Gallen, den 6. Dezember 1944.

DER VERWALTUNGSRAT.

Sadem SA. d'électrochimie et d'électro-métallurgie

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

Les personnes désirant assister à cette assemblée générale sont priées de justifier leur qualité d'actionnaires.

E bilan, le compte de profits et pertes ainsi que les rapports du conseil d'administration et du contrôlcur peuvent être consultés au siège social dès le 8 décembre 1944.

Le conseil d'administration.

Courtepin

assemblée générale ordinaire le vendred 22 décembre 1944, à 14 heures, à l'Hôtel de Fribourg à Fribourg. ORDRE DU JOUR: Opérations statutaire.

LATONA SA., FRENKENDORF

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

qui aura lleu le mardi 19 décembre 1944, à 3 heures de l'après-midi, à Bâle, Aeschenvorstadt 1.

ORDRE DU JOUR: 1. Rapport et reddition des comptes du sixième exercice. — 2. Rapport du commissaire-vérificateur. — 3. Délibération sur: a) l'approbation du rapport et des comptes annuels; b) la décharge à l'administration. — 4. Election d'administrateurs. — 5. Election du commissaire-vérificateur.

Les actionnaires qui désirent assister à l'assemblée générale on s'y faire représenter sont priés de déposer lenrs actions an plus tard jusqu'au 16 décembre 1944 auprès de la société, où ils recevront la carte d'admission pour l'assemblée générale.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 30 septembre 1944 avec le rapport du commissaire-vérificateur, ainsi que le rapport de gestion, seront à la disposition des actionnaires dans nos bureaux, à partir de ce jour-

Frenkendorf, le 4 décembre 1944.

LATONA SA. Le conseil d'administration.

Société des forces motrices de l'Avancon

En exécution des décisions prises les 12 février et 7 novembre 1944, il est procédé dès maintenant à l'échange:

- 1. de nos aetlons Iro elasse nos 1 à 1560, à 150 fr. nominal div. 16 attaché, contre de nouvelles actions de 300 fr. nominal (titre pour titre); les porteurs auront à verser 9 fr. par action, comme droit de timbre sur coupons de 6 % sur le montant revalorisé de 150 fr.; le droit de timbre d'émission sur les nouvelles actions a été acquitté par notre société;
- 2, des actions Compagnie du chemin de fer Villars-Bretave, aux conditions sulvantes:
 - a) 15 actions ordinaires div. 1 attaché contre 1 action FMA, à 300 fr.
- b) 11 actions privilégiées div. 13 attaché contre 3 actions FMA. à 300 fr. Les nouvelles actions sont exemptes du droit de timbre d'émission.
- Messieurs les actionnaires sont donc invités à déposer leurs actions

auprès des domiciles d'échange désignés ci-après: Banque cantonale vaudoise, Lausanne, on

Union de banques suisses, Lausanne,

Bex. le 5 décembre 1944.

Le consei d'administration.

SA. Kustner frères & Cie, Genève

Messieurs les actionnaires de la SA. Knstner frères & Cle sont convo-qués en assemblée générale ordinaire pour le jeudi 21 décembre 1944, à 11 h. 30, dans les hureaux de la société, Boulevard James-Fazy 10, à Genève, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1943/44. —
2. Rapport du vérificateur des comptes. — 3. Votation sur les conclusions de ces rapports. — 4. Nomination d'un vérificateur des comptes et d'un suppléant. — 5. Renouvellement du conseil d'administration. — 6. Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de pertes et profits, ainsi que le rapport du vérificateur des comptes, seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dans les bureaux de la société, à partir du 11 décembre 1944. X 245

Genève, le 8 décembre 1944.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Vorschläge für Ihre Geschäftsbibliothek

Ausgabe 1944/45
Umfang
sirka 1000 Seiten

HANDBUCH

7. Auflage
Preis Fr. 12.plus Porto

SCHWEIZERISCHEN PRODUKTION

Das Standard-Nachschlagewerk für den Einkauf

Aus dem Inhalt:

Warenverzeichnis: Über 7000 Rubriken; die in der Schweiz hergestellten Artikel und deren Produzenten, nach Branchen geordnet.

Fabrikantenverzeichnis: über 7000 Firmen (alphabetisch), Handelstell: bedeutende Export- und Transithandelsfirmen, Banken, Transport- und Versicherungsunternehmen, Ingenieurbüros usw.

Markenregister.

Deutsche Ausgabe: Nachdruck erscheint Ende Februar 1945 (Ausgabe vom Juli 1944 bereits vergriffen).

Französische Ausgabe: erscheint Ende Januar 1945.
Englische und spanische Ausgabe: erscheinen im Laufe des
Jahres 1945.

Bestellungen an Schweiz. Zentrale für Handelsförderung Zürich 1, Börsenstraße 10 HERZOR

EXPERTISEN

Leitfaden für die Durchführung technischer, industrieller und wirtschaftlicher Beurteilungen und Wertungen

Behandelte Sachgebiete:

industrielle Anpassungsfragen
Neogründung
Beteitligung
Kapitalesschaftung
Umstelleng
Fabriketerischer Anskau
Vertriebstochn. Anskau
Expert
Sanierung

Brandschaden Bechtsstreit Schätzungen usw.



Das vorilegende Werk. In dem die Erfahrungen einer funfzigjährigen Tätigkeit in Betrieben und als Experie im Dienste von industriellen Unternehmungen, Banken, Gerichten und Erfindern niedergelegt wurden, soll dem Industriellen, dem Techniker und Kaufmann, dem Juristen und Finanzmann, dem Berater, Treuhänder und Organisator jene Mittel und Wege weisen, mit deren Hilfe Art, Größe und Richtung aller Kräfte und Tätigkeiten beuriellt, gemessen und geregeit werden können, welche die Entwicklung und den Bestand eines Industriellen Unternehmens beeinflussen.

Preis des Buches: Fr. 32.- + Wust.



INDUSTRIE- UND WIRTSCHAFTS-YERLAG Parkring 25 ZÜRICH Tel. 258176

Bibliotheken für Augestellte Arbeiter- und Geschäfts-Bibliotheken

gehören zu den sozialen Einrichtungen eines Geschäftes oder einer Fabrik.

Ich erleichtere ihnen diese Anschaffungen durch entsprechende Kataloge und Listen, Verlangen Sie meine fachmännischen Vorschläge i

Buchhandlung C. Bachmann

Zürich 1 Kirchgasse 40 - Telefon 32 23 68

Publikationen der Schweiz. Verwaltungskurse:

PERSONALPROBLEME DER ÖFFENTLICHEN VERWALTUNG

Band 2 der Veröffentlichungen der Schweiterischen Verscaltungskurse an der Handels-Hochschule St. Gallen. Karl. Fr. 220 Eine recht aufschlußreiche und lebensnahe Behandlung der wichtigsten Fragen des Beamtentums v (Neue Zürcher Zeitung).

DIE VERKEHRSMITTEL IM DIENST DER WOHN- UND SIEDLUNGSPOLITIK

Band 3 der Veröffentlichungen der Schweizerischen Verwaltungskurs an der Handels-Hockschule St. Gallen. Kart. Fr. 7.— Elsenbahn, Automobil und Straßenbahn im Dienste des Wohn- und Siedlungswesens.

DIE WOHN- UND SIEDLUNGSPOLITIK DER KANTONE

Band 4 der Veröffentlichungen der Schweizerischen Verwaltungskurse an der Handels-Hochschule St. Gallen. Kart. Fr. 7:— Die Tätigkeit der öffentlichen Hand auf dem Gebiete des Wohn- und Siedlungswesens.

In jeder Buchhandlung

Benziger-Verlag, Einsiedeln / Zürich

Schweizerisch-russische Handelsbeziehungen

Europa-Verlag, Zürich

Dieser Broschüre zugrunde liegt ein Vortrag, gehalten von Dr.jur. B. Lifschitz, Fürsprech in Bern, am 15. Januar 1944 in Bern, auf Einladung des Initiativ-Komitees zur Förderung der Handelsbeziehungen zwischen der Schweiz und Russland vor Vertretern der schweizerischen Industrie nnd des Handels. Der Referent ist mit dem Problem als Rechtskonsulent der ehemaligen sowjetrussischen Gesandtschaft in Bern besonders vertrant und war im Auftrag schweizerischer Handelsfirmen selbst wiederholt in Russland

Der Extempore-Verlag in Zürleh publiziert seit 1939 die eldgenössisehen kriegswirtschaftlichen Erlasse nach einem für die Geschäftswelt sehr praktischen und übersichtlichen System, das eine leichte und rasche Orientierung in der Fint der Verfügungen ermöglicht. Diese Sammlung ist für die Geschäftswelt unentbehrlich.

Verlangen Sie beim Schweizerischen Handelsamtsblatt Probenummern der Monatsschrift «Die Volkswirteehaft» (wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen, Konjunkturberichte über In- und Ausland, Mitteilungen der Eidgenössischen Lohn-Begutachtungskommission, Richtsätze für die Lohnanpassung u. a. m.)

DIE SCHWEIZERISCH-RUSSISCHEN HANDELSBEZIEHUNGEN

von

Dr. B. Lifschitz

Diese Interessante und heute besonders aktuelle Schrift gehört in die Hände aller Schweizer, die mit der Sowjet-Union in Geschäftsbeziehungen treten möchten.

Kart. Fr. 2.20

Zu beziehen in allen Buchhandlungen und Kiosless

EUROPA VERLAG ZÜRICH

Eidgenössische kriegswirtschaftliche Erlasse

für Handel und Gewerbe»

- Monattiche Publikation der neuesten Erlasse mit allen nötigen Verweisungen und à jour nachgeführtem thematischem inhaltsverzeichnis
- Haibjährliche Herausgabe eines Sammelbandes, nach Materien und Branchen geordnet, mit
- systematischem Generalregister über alle jewells noch gültigen Erlasse, halbjährlich neu redigiert

EXTEMPORE-VERLAG AG., ZURICH
Bahnhofstraße 78 - Telephon 236263